DKG DIREKT NEWSLETTER

2017: Das Jahr des Feuer-Hahns

"Nach traditionellen dem Kalender beginnt in China am 28.01.2017 das Jahr des Hahns. Der Hahn folgt im chinesischen Tierkreis auf den häufig etwas überheblichen Affen und ist in diesem Jahr auch noch mit dem Element des Feuers verbunden, eine Kombination die es nur alle 60 Jahre gibt. In Jahren des Feuer-Hahns könne laut Wahrsagern mit "bemerkenswerten wissenschaftlichen

Entwicklungen", gerechnet werden. Generell sei der Feuer-Hahn ein Symbol für "Optimismus, Innovation und Fortschritt". Jedoch gebe es auch eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für Naturkatastrophen."

Quelle:

http://www.frauenzimmer.de/c ms/das-jahr-des-hahns-2017-inder-chinesischen-astrologie-4074945.html



NEUE AUSGABE DES NEWSLETTER "DKG DIREKT"

Liebe Mitglieder der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft,

wie in jedem Jahr findet eine Gesamtmitgliederversammlung in einem unserer Regionalverbände statt. 2016 wurde diese Mitgliederversammlung in Berlin, in dem Konferenzsaal der Botschaft der Republik Korea abgehalten. Hier möchten wir uns ganz herzlich bei S.E. dem Herrn Botschafter Lee Kyung-soo bedanken.

Ihnen ist es sicherlich nicht entgangen, dass wir im Vorfeld der Wahlmitgliederversammlungen einige Diskussionen hatten. Und Diskussionen sind anstrengend, gehören aber nun mal zu einer Demokratie.

Das wichtigste ist jetzt: Wir haben wieder einen gut aufgestellten Vorstand gewählt und unsere bisherige erfolgreiche Arbeit kann wie gewohnt fortgesetzt werden.

In diesem Zusammenhang erlaube ich mir an Sie liebe/r Leser/in eine Bitte zu richten, uns bei unserer Arbeit zu unterstützen, die Arbeit der Völkerverständigung auszuweiten. Der von uns organisierte und erfolgte Jugendaustausch mit Korea und umgekehrt ist der beste Beleg unserer guten Arbeit. Ihre Unterstützung könnte eine Mitgliedschaft in der DKG sein.

Ich wünsche Ihnen alles erdenklich Gute für das neue Jahr, freue mich auf ein baldiges Wiedersehen und wünsche Ihnen im Namen des gesamten Vorstandes viel Spaß bei der Lektüre!

Ihr Lothar H. Weise

follor Geine

Präsident der Deutsch-Koreanischen

Gesellschaft e.V.

NEUER BUNDESVORSTAND GEWÄHLT

Auf der Mitgliederversammlung am 10. Dezember 2016 ist ein neuer Bundesvorstand gewählt worden. Der neue Vorstand besteht aus folgenden Personen:

<u>Präsident:</u> Herr Lothar H. Weise, MdA a.D. <u>Vizepräsidentin:</u> Frau Soun-Kyoung Beck <u>Vizepräsident:</u> Herr Dr. Uwe Schmelter

Generalsekretärin/Schriftführerin: Frau Cindy Gäde

Schatzmeisterin: Frau Yun Ok-Hi



Herr Hilko Paschke (Jugendaustausch)

Frau Henriette Stockert (Öffentlichkeitsarbeit)

Herr Bernd Giebner (Region Nord)

Qua Amt sind die Regionalverbandsvorsitzenden ebenfalls Mitglieder im Bundesvorstand:

Herr Reiner Schöler (NRW), Herr Johann Heitzmann (Bayern) und Frau Doris Hertrampf (Berlin, Brandenburg)





Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der fünften Runde unseres Jugendaustausches "Building Bridges" sind aus Korea zurückgekehrt. Sie haben im Oktober 2016 zehn Tage in ihrer koreanischen Gastfamilie verbracht, konnten dabei eine koreanische Schule besuchen und das Land der Morgenstille hautnah erleben. Mehr zu den Erlebnissen mit Kukkiwon, Kimchi und König Sejeong gibt es auf der Projektseite im Web https://buildingbridgesblog.wordpress.com/.

Text und Bild: Hilko Paschke, Vorstandsmitglied

BERICHT ÜBER DIE KONFERENZ EUROPÄISCHER KOREA-FREUNDSCHAFTSGESELLSCHAFTEN "PUBLIC POLICY AND CIVIL DIPLOMACY"

Am 9. und 10. November 2016 fand in Budapest ein Treffen europäischer Korea-Freundschaftsgesellschaften unter dem Titel "Public Policy and Civil Diplomacy – the Possible Role of Friendship Societies" statt, das von der Ungarisch-Koreanischen Gesellschaft organisiert wurde.

Aus Europa nahmen Freundschaftsgesellschaften aus Bulgarien, Großbritannien, Tschechien und Deutschland teil. Polen hat noch keine Freundschaftsgesellschaft, sondern war durch das Polnische Kulturinstitut (Adam Mieczkiewicz Institut) vertreten. Aus Korea nahm Frau Professor Kim Son-Jung von der Keimyung Universität aus Daegu teil, die 33 koreanische Freundschaftsgesellschaften aus Daegu, darunter auch eine Koreanisch-Deutsche Gesellschaft, repräsentierte. Weitere koreanische Teilnehmer waren der koreanische Botschafter, S.E. Yim Geun-Hyeong, und der ehemalige Botschafter und Präsident der Korea Foundation, Yim Sung-joon. Für die Deutsch-Koreanische Gesellschaft e.V. nahmen der Vorsitzende, Lothar H. Weise, und die Vorsitzende des Regionalverbandes Berlin-Brandenburg, Botschafterin a.D. Doris Hertrampf, teil.





Im Anschluss an die Präsentationen der einzelnen Gesellschaften wurde darüber diskutiert, wie man in Zukunft verstärkt zusammenarbeiten und vielleicht auch gemeinsame Projekte durchführen könnte. Dabei wurden folgende Anregungen vorgeschlagen:

- Die Einrichtung einer Internet-Plattform, auf der alle interessierten Korea-Freundschaftsgesellschaften miteinander in Kontakt treten könnten.
- Die regelmäßige Durchführung von Konferenzen, die sich dann mit spezifischen Fragen beschäftigen sollten. Zu diesen Fragen könnte gehören:
 - 1. Aktivitäten, um junge Mitglieder zu gewinnen
 - 2. Schulung / Seminare für die Gewinnung von Sponsoren
- Beziehungen zu Universitäten ausbauen und dabei gemeinsame Projekte durchführen.
- Grenzüberschreitende Projekte identifizieren und gemeinsam planen.
- Den EU-Kommissar für Jugendfragen ansprechen und ggf. Fördermittel der EU für grenzüberschreitende Projekte (Jugendaustausch!) beantragen.

Fazit: Es war eine sehr gut vorbereitete und straff durchgeführte Veranstaltung, die positive Lerneffekte brachte. Die Bandbreite der unterschiedlichen Organisationsformen, Kooperationspartner und Aktivitäten war unerwartet groß und zeigte, dass ein regelmäßiger Meinungsaustausch auch der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft neue Ideen und durch neue Partner auch neue Aktivitäten eröffnen könnte.

Den ausführlichen Bericht sowie die Rede von Herrn Weise finden Sie auf unserer Homepage unter: http://koreadkg.de/treffen-europaeischer-korea-freundschaftsgesellschaften-in-budapest/.

Text und Foto: Frau Doris Hertrampf, Vorsitzende des Regionalverbandes Berlin/Brandenburg

15. DEUTSCH-KOREANISCHES FORUM IN GYEONGJU, KOREA

Vom 12. bis 14. Oktober 2016 fand das 15. Deutsch-Koreanische Forum in Gyeongju, Korea statt. Die Deutsch-Koreanische Gesellschaft e.V. war durch ihre Generalsekretärin Henriette Stockert bei der Konferenz vertreten. Parallel dazu tagte bereits zum 5. Mal das Junior-Forum, an dem Hilko Paschke, Projektleiter unseres Jugendaustausches "Building Bridges", teilnahm.

Wenige Wochen vor der Konferenz wurde die Region durch ein Erdbeben erschüttert. Dass das Deutsch-Koreanische Forum trotz des Erdbebens in Gyeongju stattgefunden hat, wurde als Zeichen der Solidarität und Freundschaft wahrgenommen. Diese Verbundenheit Deutschlands und Koreas zog sich durch die gesamten drei Tage der Konferenz und stehen für die Beziehungen beider Länder zueinander.

Das Deutsch-Koreanische Forum führt jährlich deutsche und koreanische Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft zusammen, berät über die wichtigen Fragen der deutsch-koreanischen Beziehungen und richtet seine Empfehlung an die Regierungen beider Länder. Inhaltliche Schwerpunkte des diesjährigen Forums waren "Die aktuelle politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Lage", "Digitalisierung der Wirtschaft: Industrie 4.0 und



Smart Factory" sowie "Der kulturelle Status beider Länder in ihrer jeweiligen Region: Aktueller Stand und künftige Entwicklung". Diese spannenden Themen wurden durch Impulsreferate und der sich anschließenden Diskussionen intensiv im Plenum beraten. Die sich daraus ableitenden Impulse wurden in die Empfehlungen des **Forums** 15. aufgenommen, ebenso wie die Anregungen aus den drei Arbeitsgruppen ("Globale Verantwortung", "Erhaltung und Restaurierung des Kulturerbes nach der Wiedervereinigung" und "Die Rolle der Frau in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft").

Das Forum wurde im Jahr 2002 im Beisein des damaligen Bundespräsidenten Johannes Rau und des südkoreanischen Ministerpräsidenten Lee Han-dong in Seoul gegründet und tagt seitdem jährlich abwechselnd in Deutschland und Korea.

Ausführliche Berichte und weitere Fotos des 15. Deutsch-Koreanischen Forums finden Sie unter www.dekrforum.de

Bericht: Henriette Stockert

INTERNATIONALES HANJI-SEMINAR AUF DER FRANKFURTER MESSE "PAPER WORLD"



Am 29. Januar fand unter der Schirmherrschaft des koreanischen Ministeriums für Kultur Sport und Tourismus im Rahmen der Frankfurter Messe "Paper World" ein viel beachtetes internationales Seminar zum Thema "Hanji Globalization Strategy 2017. A Thousand Year Old Hanji Meets the World" statt.

Der für die Veranstaltung verantwortliche Organisator, die "Korea Craft and Design Foundation Seoul", hatte für das Seminar-Panel vier international renommierte Hanji-Experten aus Korea, Italien und den USA eingeladen. Mit der Leitung des Seminars war von den Veranstaltern der Vizepräsident der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft e.V., Dr. Uwe Schmelter, betraut worden.

Dr. Schmelter hielt auch den Einführungsvortrag zum Thema: "Hanji Paper - A Landmark of Korean Cultural Heritage and its Importance and Chances for Korean Global Cultural and Econome Policy." Das Seminar wie auch alle Vorträge stießen auf großes Interesse beim zahlreich erschienenen internationalen Expertenpublikum.

Text und Bild: Dr. Uwe Schmelter, Vizepräsident

TERMINE

05. Februar 2017

oj. Pestuar 2017	NRW in Bonn, 11 Uhr Mitgliederversammlung, 12:30 Uhr Neujahrsempfang mit koreanischem Kurzfilm und Imbiss
13. Februar 2017	Mitgliederversammlung und Jahresauftaktveranstaltung des Regionalverbandes Berlin im Gutshaus Steglitz; 18 Uhr Mitgliederversammlung; 19 Uhr Vortrag von Johannes Pflug, MdB a.D. "Das strategische Konzept der neuen Seidenstraße: Korea - China -Deutschland"
09. bis 19. Februar 2017	Berlinale - 67. Internationale Filmfestspiele Berlin, darunter auch wieder zahlreiche Filme aus dem ostasiatischen Raum, hier geht es zu dem Programm aus Korea: https://www.berlinale.de/en/programm/berlinale_programm/programmsuche.php? screenings=efm_festival&page=1ℴ_by=1&documentary=§ion_id=0&cinem a_id=0&country_id=44&date_id=0&time_id=0
25. Februar 2017	Wein- und Sektprobe auf der Weinmesse in Berlin mit Bericht über den Weinexport nach Ostasien, insbesondere Korea, durch den Experten Adolf Schmitt
03. März 2017	nächster Stammtisch in Berlin , ab 19 Uhr im Restaurant BiWon, Bundesallee 93, 12161 Berlin, eine Einladung wird noch rechtzeitig verschickt.
04. März 2017	Vorbereitungsseminar II für unseren Jugendaustausch "Building Bridges"

Mitgliederversammlung und Neujahrsempfang des Regionalverbandes

Building Bridges - Gegenbesuch der koreanischen Jugendlichen in Berlin

10.04. Willkommensveranstaltung - 11:00 Berlin - DKG-Veranstaltung

18./19.04. Farewell Party, 16:00 Berlin, offene Veranstaltung

Zu allen Veranstaltungen finden Sie die Einladungen und nähere Informationen auf unserer Homepage www.koreadkg.de unter "Neuigkeiten"/"DKG Nachrichten". Wir freuen uns, möglichst vielen von Ihnen auf der ein oder anderen Veranstaltung zu treffen.

DEUTSCH-KOREANISCHE GESELLSCHAFT

Leibnizstraße 28 10625 Berlin

09. bis 20. April 2017

Telefon +49 (0)30 31017922